Schlesische Rundschau
17./IV. 1915

Den berühmten Auslandsdichtern.

Ihr Geistesführer fremder Nationen,
Ihr kennt uns nicht, ihr habt uns nie gekannt.
Ihr seht ein Heer mordsprühender Kanonen,
Und von Ulanenlanzen starrt das Land.

Wir sind Barbaren euch und Urwaldmenschen,
Vernichter menschenwürd'ger Weltkultur.
In feilen Söldnerschreibvolks Lügenbilde
Erschaut den Geist ihr unsres Volkes nur.

Die hoch euch überragen, unsre Großen,
Ihr streift sie nur mit einem scheuen Blick.
Daß sie die Unsern sind, mag euch erbosen
Als unbegreiflich blödes Mißgeschick.

Wohl tröstet euch's — wenn Trostes ihr bedürftet:
„Sie waren ihrem Volk zu groß, zu fern!"
Sie waren's, ja, doch, wenn ihr tiefer schürftet,
In uns auch träft ihr ihres Wesens Kern.

Und Augenblicke sind im Völkerleben,
Da bricht die Schranke vor verborg'nem Reich,
Da quellen Kräfte, die uns tragen, heben,
Der Großen wert und ihrem Wesen gleich.

Solch Augenblick — daß sie's erkennen wollten! —
Heut' vor den Völkern taucht er groß empor.
Mit jenen Schlägen, die uns töten sollten,
Sie riefen selbst das Wunder uns hervor.

Wenn wir die letzte Lüge niederrangen,
Wird euer Auge dann die Wahrheit seh'n?
Ihr Geistesführer, mich beschleicht ein Bangen:
Ihr könnt auch diese Prüfung nicht besteh'n! —

Bayreuth. Hans v. Wolzogen.